

Merkblatt: BR102.0

Decodertyp LokSound 5
Adresse 5
Hersteller ESU
Projektnummer S0283
Projektversion V1-R1



Um den Wunsch nach höherer Traktionsleistung zu erfüllen, entwickelte LKM Babelsberg 1966 eine Lokomotive mit der Werksbezeichnung V 22 B, die wiederum auf der Grundkonzeption des Vorgängermodells basierte. Allerdings erhielten ab 1967 erst Werk- und Anschlussbahnen die mit neuem stärkerem Getriebe und völlig neu konstruiertem 162 kW (220 PS)-Baukastenmotor ausgestattete Lokomotive. Erst 1968 stellte die DR die erste, als V 23 001 bezeichnete Lokomotive der neuen Bauart in Dienst. Die DR beschaffte bis 1970 weitere 79 Lokomotiven (V 23 002 bis 080) von LKM. Weitere Beschaffungen durch die DR erfolgten nicht, weil ab 1970 die neu entwickelte Baureihe 102.1 produziert und in den Bestand eingestellt wurde. Für Industrie- und Werkbahnen wurde die Lok noch bis 1976 gefertigt. Insgesamt sind 671 Lokomotiven des Typs V 22 B gebaut worden, einige auch für den Export. Die Baureihe V 23 wurde bei der DR in die Baureihe 102.0 umnummeriert.

Höchstgeschwindigkeit: 55km/h

Leistung: 162 kW

Anzugkraft: 80 kN

Taste	Funktion	Soundslots	Lautstärke CVs	Lautstärke Werte
F0	Licht			
F1	Sound ein/aus	1, 2, 22	259, 267, 427	128, 60, 95
F2	Signalhorn	3	275	128
F3	Führerstandsbeleuchtung			
F4	Rangierfunk #1	23	435	128
F5	Rangierfunk #2	24	443	128
F6	Rangierfunk #3	10	331	128
F7	Rangiergang			
F8	Rangierlicht			
F9	Kuppeln	8	315	128
F10	Schwere Last			
F11	Führerstandstür	12	347	128
F12	Kurzpfeiff	16	379	128
F13	Führerstandsfenster	9	323	128
F14	Scheibenwischer	21	419	60
F15	Bremsventil	20	411	128
F16	Lokbremse	13	355	128

F17	Entwässern	7	307	90
F18	Sanden	11	339	65
F19	Kurvenquietschen	15	371	100
F20	Schienenstöße	19	403	100
F21	Lok schiebt			
F22	Lok zieht			
F23	Lautstärkeregelung			
F24	Soundfader			
F25	Nicht belegt			
F26	Nicht belegt			
F27	Nicht belegt			
F28	Nicht belegt			
F29	Nicht belegt			
F30	Nicht belegt			
F31	Zufallsgeräusche	32	507	128